



# Kurzanleitung zur Installation Deskstar 40GV & 75GXP

## Ultra ATA/100

Modelle	DTLA-305010	DTLA-307020
	DTLA-305020	DTLA-307030
	DTLA-305030	DTLA-307045
	DTLA-305040	DTLA-307060
	DTLA-372015	DTLA-307075



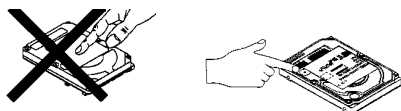
### Systemvoraussetzungen für ATA/100

- 40-Pin-Kabel mit 80 Konduktoren
- Controller-Karte oder Motherboard-Chipsatz mit ATA/100-Unterstützung
- ATA/100-kompatibles BIOS

Wenn Ihr System nicht mit den oben genannten Komponenten ausgestattet ist, ist das Laufwerk zwar funktionsfähig, arbeitet jedoch mit einer Datentransferrate von weniger als 100 MB/s.

### Vorsichtsmaßnahmen

- Behandeln Sie das Laufwerk stets mit äußerster Vorsicht, um Beschädigungen durch Schock oder Vibration zu vermeiden.
- Öffnen Sie die antistatische Schutzhülle, in der das Laufwerk verpackt ist, erst wenn dies erforderlich ist.
- Fassen Sie das Laufwerk vorsichtig an den Kanten an. Berühren Sie keine offenliegenden Schaltkarten oder elektronischen Komponenten.
- Üben Sie keinen Druck auf die Ober- oder Unterseite des Laufwerks aus.
- Bedecken Sie nicht die Lüftungsöffnung des Laufwerks.



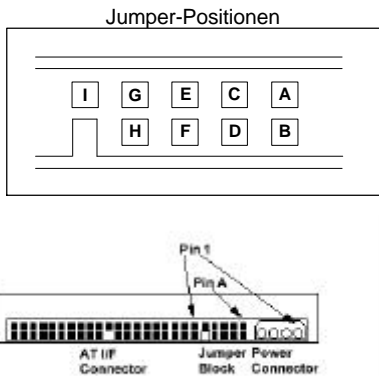
- Entladen Sie die statische Aufladung Ihres Körpers und Ihrer Kleidung, bevor Sie das Laufwerk entnehmen. Berühren Sie mit einer Hand eine

unbeschichtete metallische Oberfläche auf Ihrem Computergehäuse und anschließend mit der anderen Hand die antistatische Schutzhülle. Berühren Sie das Gehäuse und die antistatische Schutzhülle für mindestens zwei Sekunden.

### Kurzüberblick zur Installation

**WICHTIGER HINWEIS:** *Sichern Sie alle Daten, bevor Sie mit der Installation beginnen!*

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Entfernen Sie die Abdeckung des Computergehäuses entsprechend den Anweisungen Ihres Computerhandbuchs.
3. Entladen Sie die statische Aufladung gemäß den unter 'Vorsichtsmaßnahmen' beschriebenen Anweisungen.
4. Ziehen Sie das Netzkabel des Computers heraus.
5. Notieren Sie sich die Befestigungspositionen vorhandener Laufwerke und Kabel. Wenn Sie ein Laufwerk oder Kabel austauschen, entfernen Sie es.
6. Entnehmen Sie das Laufwerk aus der antistatischen Schutzhülle.
7. Notieren Sie sich die Modell-, Teile- und Seriennummer des Laufwerks für zukünftige Referenzzwecke.
8. Setzen Sie die erforderlichen Jumper (siehe unten abgebildetes Diagramm).
  - Ist das Laufwerk das einzige Laufwerk im System oder das Master-Laufwerk in einem System mit zwei Laufwerken, behalten Sie die Standardeinstellung bei Lieferung (A-B und G-H für die logische Architektur mit 16 Köpfen) bei. Dabei handelt es sich um die Master-Einstellung.
  - Wird das Laufwerk als Slave in einem System mit zwei Laufwerken installiert, setzen Sie die Jumper an A-B und C-D für die logische Architektur mit 16 Köpfen.



DTLA-307045	90,069,840	46,1 GB
DTLA-307060	120,103,200	61,4 GB
DTLA-307075	150,136,560	76,8 GB

18. Partitionieren und formatieren Sie das Laufwerk mit einer der folgenden Methoden:

- DriveGuide
  - i. Booten Sie mit der DriveGuide-Diskette.
  - ii. Wenn die DriveGuide-Konfiguration Ihrer neuen Systemkonfiguration entspricht, fahren Sie fort. Wenn die Systemkonfiguration nicht mit der DriveGuide-Konfiguration übereinstimmt oder Sie die Partitionierung und Formatierung manuell durchführen möchten, wählen Sie *no*. Prüfen Sie anschließend die BIOS-Einstellungen, die Verkabelung und die Jumper und führen Sie DriveGuide nochmals aus.
  - iii. Drive Guide ermittelt verfügbare Partitionsgrößen auf der Basis des zu installierenden Betriebssystems. Wählen Sie die Partitionsgrößen für Ihre Installation aus.
  - iv. Klicken Sie auf "Finish", um die Partitionierung und Formatierung des Laufwerks abzuschließen.

9. Schließen Sie das IDE-Kabel an.
  - Wenn Sie ein 40-Pin-Kabel mit 40 Konduktoren verwenden, schließen Sie den Systemanschluss des Kabels an den IDE-Anschluss auf dem Motherboard oder der Controller-Karte an. Die Seite des IDE-Kabels mit Pin 1 ist durch einen Streifen gekennzeichnet. Die Stecker können nur in eine Richtung eingesteckt werden.
  - Wenn Sie ein 40-Pin-Kabel mit 80 Konduktoren verwenden, schließen Sie das Laufwerk an den Anschluss mit der entsprechenden Farbcodierung an. 40-Pin-Kabel mit 80 Konduktoren sind durch entsprechende Farben für Master, Slave und die Systemanschlüsse codiert. Der Master-Anschluss ist schwarz, der Slave-Anschluss grau und der Systemanschluss blau.
10. Schließen Sie das Netzkabel an das Festplattenlaufwerk an. Stecken Sie die passenden Verbindungen zusammen.
11. Befestigen Sie das Laufwerk sicher.
12. Prüfen Sie alle Anschlüsse.
13. Bringen Sie die Abdeckung des Computergehäuses wieder an.
14. Stecken Sie das Netzkabel des Computers ein.
15. Legen Sie die DriveGuide-Diskette oder die Installationsdiskette des Betriebssystems in das Diskettenlaufwerk ein.
16. Schalten Sie den Computer ein.
17. Stellen Sie die BIOS-Optionen Ihres Systems auf Auto Detection und LBA-Modus ein, sofern verfügbar. Die Tastenfolgen für den Zugriff auf Ihr BIOS finden Sie in Ihrem Computerhandbuch. In der folgenden Tabelle ist die tatsächliche Anzahl von LBAs und die Kapazität der Laufwerke aufgelistet. Andere Darstellungsweisen werden von der LBA-Anzahl des Laufwerks abgeleitet.

- FDISK.EXE und FORMAT.EXE (oder eine ähnliche Partitionierungssoftware Ihres Betriebssystems)

Befolgen Sie die Anweisungen zu Ihrem Betriebssystem, um das Laufwerk zu partitionieren. Stellt FDISK.EXE eine Kapazität von maximal 8,4 GB fest, obwohl Ihr Laufwerk eine höhere Kapazität aufweist, bedeutet dies, dass Ihr BIOS möglicherweise Interrupt 13 Extensions nicht unterstützt.

Formatieren Sie das Laufwerk, indem Sie die Anweisungen zu FORMAT.EXE befolgen. Bei der Formatierung wird die Festplatte geprüft, und es werden Dateizuordnungstabellen für die Partition erstellt.

19. Booten Sie Ihr System. Lässt sich Ihr System nicht booten, prüfen Sie nochmals alle Einstellungen. Wenn sich Ihr System noch immer nicht booten lässt, entfernen Sie das neue Laufwerk, um die ursprüngliche Systemkonfiguration wiederherzustellen, und wenden Sie sich an das IBM Technology Group Support Center.
20. Wenn sich Ihr System booten lässt, installieren Sie ein Betriebssystem entsprechend den Anweisungen im Betriebssystemhandbuch.

Weitere Informationen zu diesem Laufwerk und der Installation finden Sie auf der folgenden Web Site:

<http://www.storage.ibm.com/techsup/hddtech/hddtech.htm>

IBM Modell-bezeichnung	Anzahl LBAs	Kapazität
DTLA-305010	20,074,320	10,2 GB
DTLA-305020	40,188,960	20,5 GB
DTLA-305030	60,036,480	30,7 GB
DTLA-305040	80,418,240	41,1 GB
DTLA-307015	30,003,120	15,3 GB
DTLA-307020	40,188,960	20,5 GB
DTLA-307030	60,036,480	30,7 GB



© International Business Machines Corporation 2000

[www.ibm.com/harddrive](http://www.ibm.com/harddrive)

**IBM Technology Group Support Center**

Telephone: 888.426.5214 or 507.286.5825

E-mail: [drive@us.ibm.com](mailto:drive@us.ibm.com)

**Singapore Technology Group Support Center**

Telephone: (65)6418.9595 or 1800.418.9595

E-mail: [drive@sg.ibm.com](mailto:drive@sg.ibm.com)

**UK Technology Group Support Center**

Telephone: 44.1475.898.125

E-mail: [drive@uk.ibm.com](mailto:drive@uk.ibm.com)

**Germany Technology Group Support Center**

Telephone: 49.7032.153050

E-mail: [drive@de.ibm.com](mailto:drive@de.ibm.com)

**IBM Systems Storage Division**

5600 Cottle Road

San Jose CA 95193

[www.ibm.com/storage](http://www.ibm.com/storage)

Gedruckt in den USA

11-2000

Alle Rechte vorbehalten

IBM und Deskstar sind Marken der International Business Machines Corporation.

Andere Unternehmens-, Produkt- und Servicennamen sind möglicherweise Marken anderer Unternehmen.

Hergestellt vom IBM Technology Group Support Center

Spezifikationen für Festplattenlaufwerke für Deskstar 40GV & 75GXP, Revision 2.0

Die Daten zur Produktbeschreibung stellen die IBM Designziele dar und werden nur zu Vergleichszwecken zur Verfügung gestellt. Die tatsächlichen Werte können - abhängig von verschiedenen Faktoren - davon abweichen. Diese Produktinformationen stellen keine Gewährleistung dar. Informationen zu IBM Gewährleistungsbedingungen erhalten Sie vom IBM Technology Group Support Center. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Datum: 2 November 2000